

---

Subject: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [PaulBerg](#) on Tue, 13 Mar 2018 17:48:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

da ich nicht weiß ob meine derzeitige Behandlung Früchte abwerfen wird, hab ich mir überlegt vielleicht mich schon mal an eine Glatze zu gewöhnen.

Ich wäre also mehr oder weniger (muss ich mir halt nochmal genau überlegen) dazu bereit meine haare auf eine nahezu Glatze zu rasieren. Also nur 2mm oder so übrig lassen.

Angenommen mir gefällt eine solche friseur nicht. Und ich will doch wieder zu mittellangen haaren also so 5-7cm lang. Da ich diese noch ganz gut seitlich tragen kann so dass der lichte oberkopf überkämmt und nicht sichtbar is.

Wie sieht das aus auf dem weg dahin? Wenn die haare dann mal so 1 cm lang sind kann ich ja schlecht rüber kämmen. Ich hab dann die befürchtung dass man den lichten oberkopf voll sieht und ich quasi warten müsste bis die haare wieder 5cm länge haben um genug deckkraft zu haben um das lichte zu überdecken.

Oder ist diese Angst unbegründet und haare die 1cm lang sind decken einen lichten oberkopf auch sehr gut?

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [OhNoHair](#) on Tue, 13 Mar 2018 18:43:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es gibt tatsächlich verschiedene "Längen" bei der Kurzhaarfrisur welche eher nachteilig seien können. Kommt hier aber auch auf den allgemeinen Status an. Bei mir sehen 3-6 mm z.B. zur Zeit ziemlich schlimm aus, da sieht man mehr vom HA als noch zu "Lang"haarzeiten. Das ist aber wie gesagt recht individuell. 1.5 mm hingegen lassen kaum Rückschlüsse auf undichte Stellen zu. Genauso verhält es sich dann auch wieder ab 8-10 mm. Taste dich doch einfach heran. Falls es dir mal zu kurz geworden ist und du mehr Länge versuchen möchtest, solltest du immer beachten dass die Haare, welche stärker vom HA betroffen sind, auch länger brauchen bis sie die gewünschte Länge/Dicke erreichen. Wenn ich z.B. 4 Wochen lang immer wieder 6mm rasiere, sieht das Ergebnis um einiges besser aus als nach dem ersten Schnitt. Werde jetzt mal 10 mm anpeilen, denke das ist eine guter Kompromiss. Was du aber immer machen solltest: Die Seiten auf jeden Fall kürzer halten, als die Haare auf dem Oberkopf.

Gutes Gelingen

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [PaulBerg](#) on Tue, 13 Mar 2018 19:21:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Rantasten is halt nich so einfach.

Derzeit trage ich eben mittellanges Haar. Ich würd schätzen so 5-7cm.

Klar könnte ich jetzt den prozess rückwärts machen und die haare langsam von 5 auf 3 cm schneiden lassen schauen wie es aussieht dann auf 1cm und so weiter, so wüsste ich zumindest wie eine mögliche phase aussieht wenn ich es doch wieder so lang werden lasse.

Das problem ist, wenn ich wirklich eine 1-2mm frisur will, aber weiß ja bei 1cm haarlänge sieht es scheiße aus. ab 4cm ist es wieder gut bringt mir das nix...

Also angenommen mir gefällt die 1mm frisuer nicht.

Und ich weiß von 1-4cm sieht kacke aus. Ab 5cm ist wieder gut. Muss ich nen halbes jahr lang so rum laufen, weil die haare ja nur ca. 0,7cm im Monat wachsen.

Das schreckt mich daher etwas ab die mm frisur zu machen... Weil wenn sie mir nich gefällt und ich meine alte wieder will muss ich 6 monate warten. Und wenn 5 montae davon die frisur bzw der oberkopf durchschaut ist kacke...

Aber eig ist die frage vermutlich eh doof, ist halt sehr individuell.

Kann eine frisur mit 1-2cm haarlänge dichter aussehen als eine mit 6-7cm ? Weil z.b bei solangen haaren die haare sich in strähnen zusammen legen und wenn dann quasi einen tunnel öffnen könnte also zwei strähnen auf seite legen sodass in der mitte der kahle kopf hindurch kommt.

Bei 1cm würde vlt jedes haar für sich stehen und so ein spalt könnte nicht entstehen.

Vielleicht ist also alles besser als meine derzeitige mittellanger frisur weil sich solche spalten bilden

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [xWannes](#) on Tue, 13 Mar 2018 20:05:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

PaulBerg schrieb am Tue, 13 March 2018 20:21Also angenommen mir gefällt die 1mm frisuer nicht.

Und ich weiß von 1-4cm sieht kacke aus. Ab 5cm ist wieder gut. Muss ich nen halbes jahr lang so rum laufen, weil die haare ja nur ca. 0,7cm im Monat wachsen.

Kannst Folsäure supplementieren, dann wachsen die Haare schneller. Bei mir wachsen sie ungefähr doppelt so schnell wie von dir angegeben.

Abgesehen davon, lass die Haare eher wie sie sind bei deinem Status. Ärgerst dich am Ende nur, wenn du formtechnisch keinen Glatzenschädel hast und helle Haut hast du ja auch - das kommt selten gut. Außerdem bist du blond, was ein Vorteil ist, da der Kontrast zwischen Kopfhaut und (lichtem) Haar geringer ausfällt.

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [PaulBerg](#) on Tue, 13 Mar 2018 20:13:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

xWannes schrieb am Tue, 13 March 2018 21:05PaulBerg schrieb am Tue, 13 March 2018 20:21Also angenommen mir gefällt die 1mm frisuer nicht.

Und ich weiß von 1-4cm sieht kacke aus. Ab 5cm ist wieder gut. Muss ich nen halbes jahr lang so rum laufen, weil die haare ja nur ca. 0,7cm im Monat wachsen.

Kannst Folsäure supplementieren, dann wachsen die Haare schneller. Bei mir wachsen sie ungefähr doppelt so schnell wie von dir angegeben.

Abgesehen davon, lass die Haare eher wie sie sind bei deinem Status. Ärgerst dich am Ende nur, wenn du formtechnisch keinen Glatzenschädel hast und helle Haut hast du ja auch - das kommt selten gut. Außerdem bist du blond, was ein Vorteil ist, da der Kontrast zwischen Kopfhaut und (lichtem) Haar geringer ausfällt.

Das ich blond bin ist vermutlich auch der einzige grund warum ich es noch so lassen könnte.

Wenn ich die haare frisch gekämmt sind ist ja alles perfekt. Theoretisch müsste ich aus dem grund haarspray verwenden.

Aber wenn ich mal durch den wind laufe und die haare nur mit den fingern oder durch kopf schütteln in form rücke, gibt es lichte stellen, die im alltag noch nicht sichtbar sind aber unter licht sehr wohl.

Es ist also nur eine frage der zeit bis das auch im alltag sichtbar wird. Mein umfeld hat bisher

absolut garnichts gemerkt, eben weil die langen haare alles überdecken. Aber wenn im sommer dann mal die sonne ordentlich scheint und ein wind zug geht, wird der schreck und schock umso größer sein.

Eine komplette rasierte glatze wollte ich auch nicht, das würde tatsächlich vermutlich krank aussehen. Aber eben so 1-2mm frisur könnte halbwegs gehen.

Mich würde es eben auch interessieren wie ein kurzhaarschnitt mit 1-2cm aussieht ob das vlt tragbar ist.

Wie geasgt vielleicht ist solch langes haar auch kontraproduktiv weil sich strähnen bilden und vielleicht daher die löcher. Wenn jedes haar für sich stehen würde würde es vlt dichter aussehen.

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [JoBr](#) on Tue, 13 Mar 2018 20:28:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meiner Meinung nach hat man riesen Glück wenn man eine gute Haarlinie mit Schläfendreiecken hat, dann sieht 1-2 mm deutlich besser aus als wenn man GHE hat (wie ich).

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [xWannes](#) on Tue, 13 Mar 2018 20:35:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

PaulBerg schrieb am Tue, 13 March 2018 21:13Wenn ich die haare frisch gekämmt sind ist ja alles perfekt. Theoretisch müsste ich aus dem grund haarspray verwenden.

(...)

Wie geasgt vielleicht ist solch langes haar auch kontraproduktiv weil sich strähnen bilden und vielleicht daher die löcher. Wenn jedes haar für sich stehen würde würde es vlt dichter aussehen.

Du kannst dir auch aus einem günstigen Haarwasser und Weizenprotein einen Haarfestiger selber mischen, der gleichzeitig die Haare hinsichtlich der Dicken-Erscheinung pimpt. Damit stehen die Haare zumindest am Ansatz einzeln für sich. Weizenprotein gibt's z.B. bei Dragonspice.

Hält halt nur bis zur nächsten Haarwäsche und hat den Nachteil, dass häufiges durch die Haare fahren oder bürsten es ähnlich Schuppen rieseln lässt.

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Kevi](#) on Tue, 13 Mar 2018 20:41:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Muss ich nen halbes jahr lang so rum laufen, weil die haare ja nur ca. 0,7cm im Monat wachsen.

Sind diese 0,7 bei Dir tatsächlich pro Monat? Das wäre sehr wenig für dieses Alter. Normal liegt man hier eher bei 1,5 oder etwas mehr.

Zitat:da ich nicht weiß ob meine derzeitige Behandlung Früchte abwerfen wird, hab ich mir überlegt vielleicht mich schon mal an eine Glatze zu gewöhnen.

Würde ich bei Deinem Status auch noch lassen. Nimmst Dir so wahrscheinlich nur die Motivation kontinuierlich doch was dagegen zu tun. Nix gegen einen Plan B, aber dieser ist doch arg verfrüht, bei Deinem Status und all den weiteren Möglichkeiten. Informiere Dich dann lieber sinnvoller, wie man lernt: deutlich mehr Geduld zu haben.

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [PaulBerg](#) on Tue, 13 Mar 2018 21:19:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nein die 0,7cm sind nich bei mir. Das hatte ich nur so im kopf als wert für haarwachstum. Gemessen habe ich meinen noch nie. Aber meine haare wachsen tatsächlich auffällig langsam im vergleich zu meinem bruder.

das ganze ist halt jetz schon ein versteck spiel... Umfeld sieht meine frisur wie sie seit jahren ist unverändert. Unter dieser frisur hat sich der status aber enorm verschlechtert. Im sommer bei guten lichtverhältnissen werde ich es nichtmehr schaffen alles zu verstecken.

immer der gedanke. "Sieht man jetz was? Liegen die haare gut und verdecken alles?" macht einen doch auf dauer auch verrückt.

Mal so spaßeshalber alles runter scheren und in 2 monaten wäre ich wieder da wo ich jetz bin von der haarlänge wäre schon reizvoll. Aber es wären halt wahrsch eher 4-6 monate. Und das is viel

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Piotr](#) on Tue, 13 Mar 2018 21:59:06 GMT

---

Rasier doch die Haare einfach ab. Irgendwann ist es eh soweit. Sei nicht so ein Schisser! Und ich sag dir gleich: es wird dir nicht gefallen. Ich behaupte einfach mal, dass die wenigsten nach dem Abrasieren sagen "boah, jetzt bin ich noch geiler als vorher" Man muss sich erst etwas daran gewöhnen.

Und du hast absolut recht! Diese Gedankenspirale (sitzen die Haare noch? Bemerkten es die anderen? usw.) treibt einen in den Wahnsinn. Ich bin SO FROH gewesen, als der Mist endlich Geschichte war.

Hat mir ein Kumpel auch bestätigt, nachdem er nach jahrelangem Rüberkämmen endlich den Haarschneider angesetzt hat. Das ist fast wie eine Wiedergeburt

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Kevi](#) on Tue, 13 Mar 2018 22:08:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:das ganze ist halt jetzt schon ein verstecktes Spiel... Umfeld sieht meine Frisur wie sie seit Jahren ist unverändert. Unter dieser Frisur hat sich der Status aber enorm verschlechtert. Im Sommer bei guten Lichtverhältnissen werde ich es nicht mehr schaffen alles zu verstecken.

Immer der Gedanke. "Sieht man jetzt was? Liegen die Haare gut und verdecken alles?" macht einen doch auf Dauer auch verrückt.

Aber Paul, vergiss nicht, wir sind alle nur Menschen. Und die verändern sich halt mal. Ist doch von der Natur auch so vorgegeben. Du veränderst dich, andere verändern sich. Der Eine mehr, der Andere weniger. Das ist der Lauf der Zeit und weder mit, noch ohne Haare aufzuhalten.

Man kann doch heutzutage auch mit weniger Haardichte glücklich sein. Es gibt doch nirgends ein: entweder alles oder nichts. Wir müssen doch auch nicht alle gleich draußen rumlaufen und so ein paar Unterschiede in der Frisur unterstreichen auch nicht selten den Charakter. Bist ja sicherlich auch nicht Haarmodell, wo hier vielleicht Deine Karriere von abhängt. Also sieh das doch alles einfach mal entspannter.

Du denkst einfach zu sehr nach dem typischen Muster: "was denken Andere womöglich über mein Aussehen + Haare" und vergißt dabei Dich.

In erster Linie geht es hier um Dich, Deine Gesundheit + Wohlbefinden.

Es ist sicher echt toll, hier einen möglichst guten Haar-Status zu haben, wer will das nicht. Aber doch bitte nicht um jeden Preis.

Noch siehst Du nicht aus wie Meister Proper, aber man hat den starken Eindruck, Du siehst Dich in nächster Zeit schon fast so.

Ich weiß, es ist nicht leicht, heutzutage, einem 20-Jährigen was von Geduld usw. zu erzählen.

Aber wenn Du dies hier nicht lernst, dann nimmst Du dir schon deswegen jede vernünftige

Chance, hier noch was zu ändern. Denn wenn das jetzt schon alles so hektisch anfängt, dann schütttest Du dir vor lauter Verzweiflung bald alles Mögliche über den Kopf und fütterst

Dinge, die Dein Leben auf Dauer sehr wohl ruinieren können. Nur die Haare wirst Du damit wohl

erst recht und noch schneller verlieren.

Es gibt ja Gründe, warum auch Deine Haare wahrscheinlich leider weniger werden. Nur mit 20 hast Du hier doch eine prima Ausgangs-Position. Geschädigte Follikel brauchen einfach auch Zeit, sich hier regenerieren zu können. Das geht eigentlich nicht in ein paar Wochen, sondern braucht entsprechend Zeit. Und diese Zeit solltest Du denen auch geben und besser nicht jeden Tag filigran in dem Spiegel schauen und Haare zählen. Nimm Dir lieber vor, das am Ende eines jeden Monats zu machen und bildlich zum besseren Vergleich, mit der Cam festzuhalten. Mach das mal 6 Monate so und werte das ganze dann hinterher möglichst objektiv aus. Nur so kommst auch Du hier voran, Schritt für Schritt...

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [sveen343](#) on Wed, 14 Mar 2018 01:17:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Tipp an dich -

lass dir die Seiten auf 3mm schneiden und oben etwas mehr - so ca. 1-2 CM -

Idr. passt das schon ganz gut

Wenn du schiss hast das jemand etwas sieht - kauf dir eines der vielen Pulver in deiner Haarfarbe, damit kannst du vorübergehend, also bis zu dem Punkt wo dir die Haare wieder lang genug sind um alles "zu verstecken" alles dicht machen - sofern es dir nicht gut genug aussieht - Aber bei den Bildern die man von dir gesehen hat, könnten kurze Haare echt gut aussehen

Ich hab es übrigens so gemacht, dass ich nach 2-3 Monaten FIN, also deutlich vor dem Punkt einer Verbesserung, eben die 3MM Seiten und 1-2cm oben geschnitten habe - danach habe ich einfach jeden Monat die Seiten wieder kurz machen lassen, oben aber nichts verändert - Mental hilft das sehr, weil die Haare nach jedem scheiden wieder voller wirken. Alleine dadurch, dass sie oben länger sind als an den Seiten Außerdem hat man irgendwann dann auch bemerkt, dass das Haar wieder kräftiger wurde - so ging es Monat für Monat bergauf

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Kevi](#) on Wed, 14 Mar 2018 10:39:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, das ist wirklich ein guter Tipp von sveen. Machen ja mittlerweile recht Viele so, die von lichter werdendem Haar betroffen sind.

Das schaut dann auch erstmal nur, nach einem neuen + pflegeleichterem Style aus. Das man dies aber hauptsächlich wegen HA macht, assoziieren dann wohl nur noch sehr wenige, wenn man das nicht gerade selber so anspricht.

Dagegen: bei alles ab, oder alles gleichmäßig auf ein paar Millimeter rasiert usw., da sehen die Meisten wohl eher gleich was los ist.

Als Alternative zum Haarpulver gäbe es hier auch eine natürlichere Methode. Etwas Sonne

und die hellen Kopfhaut-Stellen fallen viel weniger auf. Schaut zudem auch noch sportlich gesund aus, wenn man's hier nicht übertreibt.

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Al86](#) on Mon, 26 Mar 2018 19:58:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vor dem gleichen Problem stehe ich auch. Bei mir wirkt bisher gar nichts.

Im August habe ich einen großen Urlaub, wenn ich bis dahin keine Lösung gefunden habe, kommt alles ab.

Das Problem bei mir ist, dass ich einen außerirdischen Kopf habe. Momentan trage ich die Haare schulterlang und mache hinten einen Zopf. Lichte GHE und die Tonsur bekommen Schütthaar und Haarspray. So sieht man NIX

Andere Lösung, eine Haartransplantation ohne Haarschnitt in der Türkei. Es werden einfach die Lücken gefüllt.

---

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Stanley7](#) on Tue, 27 Mar 2018 04:15:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tu dir selbst einen Gefallen und fang erst gar nicht mit kaschieren und verstecken an. Der psychische Stress, der dieses ganze Versteckspiel mit sich bringt, ist es nicht wert. Das schlimmste sind diese Combover- also Überkämm-Frisuren. Grauenhaft. Es sieht scheiße aus und fällt sowieso jedem auf. Jeder weiß, warum du so eine „Frisur“ trägst und alltagstauglich sind sie auch nicht.

Haarfasern können bis zu einem bestimmten Status gut aussehen, aber auch hier werden Wind, Regen, Berührungen und viele Aktivitäten zu deinem Feind. Wenn du dir den ganzen Tag Gedanken darüber machen möchtest, ob jemandem auffällt, dass du das Zeug in den Haaren hast, bei dem Wetter noch rausgehen kannst, spontan diese und jene Aktion ausführen möchtest und nie sicher sein kannst, ob alles noch gut aussieht, dann sind Haarfasern allerdings das Richtige für dich. Gleiches gilt auch für Toupets, Perücken und Haarsysteme jeglicher Art. Ich kenne einige, die früher so etwas getragen haben und selbst wenn es gut aussah, der psychische Stress, dass jemand etwas bemerken könnte oder irgendeine Panne damit passiert, ist riesig. Die Gedanken kreisen ständig darum, beginnend ab dem Moment, wo du morgens die Augen aufmachst bis zu dem Zeitpunkt, wo du dich ins Bett legst. Oder wie ein Bekannter mal sagte, „man hat den Fiffi nicht nur auf dem Kopf, sondern ständig auch irgendwie im Kopf“. Ganz zu schweigen von Pflege-, Wartungs- und Kostenaufwand. Nach fast 10 nervenaufreibenden Jahren, die ihn regelrecht krank gemacht und sehr viel Lebensqualität gekostet haben, hat er sich davon verabschiedet. Und in Gottes Namen, fang gar nicht erst an, ständig Mützen, Beanies oder sonstige Kopfbedeckungen zu tragen. Irgendwann traust du dich ohne nicht mehr raus und dein Umfeld wird dich früher oder später darauf ansprechen, warum du ständig eine Kopfbedeckung trägst und unangenehme Fragen stellen. Ganz davon abgesehen, dass du zu vielen Anlässen und Gelegenheiten einfach keine Mütze tragen kannst, einfach weil es bescheuert aussieht oder schlichtweg unpassend oder gar verboten ist.

Gewöhne dich an den Gedanken, dass deine Haare mit den Jahren nicht mehr werden und versuche nicht etwas zu halten, was sich nicht halten lässt. Je früher du deinen Frieden damit geschlossen hast, desto mehr unbeschwerte Jahre bleiben dir, in denen du dein Leben genießen und dich den wirklich wichtigen Dingen widmen kannst. Mach deine Haare nicht zum Mittelpunkt deines Lebens. Am Ende hängst du ständig in Foren wie diesem hier ab, probierst jede noch so abstruse Methode aus, um zu retten was nicht zu retten ist und wirst irgendwann feststellen, dass du deine besten Jahre mit diesem ganzen Blödsinn verschwendest hast und es am Ende doch nichts gebracht hat. Diese Jahre gibt dir niemand mehr zurück. Du wirst auch mit wenig oder gar keinen Haaren ein gutes Leben führen können.

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [xyz21](#) on Tue, 27 Mar 2018 09:37:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du kannst mit so einer Aussage nicht alle verallgemeinern, Stanley..

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Shibalnu](#) on Tue, 27 Mar 2018 20:04:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Delete falscher thread lol

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [JoBr](#) on Tue, 27 Mar 2018 20:43:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stanley7 schrieb am Tue, 27 March 2018 06:15 Und in Gottes Namen, fang gar nicht erst an, ständig Mützen, Beanies oder sonstige Kopfbedeckungen zu tragen. Irgendwann traust du dich ohne nicht mehr raus und dein Umfeld wird dich früher oder später darauf ansprechen, warum du ständig eine Kopfbedeckung trägst und unangenehme Fragen stellen.

Ich mache das so, und sage jedem das ich HA habe - was soll daran komisch sein? Klar wenn du ne Mütze nie abziehst und dann gefragt wirst und sagst "einfach so" ises albern, aber ich trug z.B. schon gerne Beanis bevor ich überhaupt HA hatte.

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [PaulBerg](#) on Wed, 28 Mar 2018 13:51:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man vorher schon Mützen getragen hat ist das schon in Ordnung und ja es sieht einfach besser aus als ein kahler Kopf.

Ich bin aber kein Mützen oder Cap-Träger. Noch nie.

Vorallem finde ich es unhöflich wenn man in geschlossenen Räumen sitzt und seine cap aufbehält. Wie es z.b. in Vorlesungen bei mir vorkommt. Hat meiner Meinung nach was mit Respekt dem Dozenten gegenüber zu tun sich nicht mit Kappe rein zusetzen.

Im Berufsleben ists dann spätestens sowieso vorbei mit Kappe, also fang ich damit auch erst garnicht an.

---

Subject: Aw: Wie sieht ein lichter Oberkopf mit kurzen Haaren aus?

Posted by [Squall](#) on Tue, 10 Apr 2018 17:41:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Gewöhne dich an den Gedanken, dass deine Haare mit den Jahren nicht mehr werden und versuche nicht etwas zu halten, was sich nicht halten lässt. Je früher du deinen Frieden damit geschlossen hast, desto mehr unbeschwerte Jahre bleiben dir, in denen du dein Leben genießen und dich den wirklich wichtigen Dingen widmen kannst. Mach deine Haare nicht zum Mittelpunkt deines Lebens. Am Ende hängst du ständig in Foren wie diesem hier ab, probierst jede noch so abstruse Methode aus, um zu retten was nicht zu retten ist und wirst irgendwann feststellen, dass du deine besten Jahre mit diesem ganzen Blödsinn verschwendest hast und es am Ende doch nichts gebracht hat. Diese Jahre gibt dir niemand mehr zurück. Du wirst auch mit wenig oder gar keinen Haaren ein gutes Leben führen können.

Du sprichst mir aus der Seele!

Ich habe schon seit ich 16 bin (mittlerweile 37) Panik wegen HA. Ich habe von 19-30 Finasterid genommen (abgesetzt wegen des immensen Hormoncocktails) und stehe nun vor der selben Entscheidung ob die Haare abrasiert werden sollen. Meine Haare sind noch relativ dicht, jedoch scheint vor allem vorne die Kopfhaut durch wenn Licht drauf fällt und man sieht von oben auch etwas. Das stört mich immens. Seit ich 16 bin dreht sich alles nur um das Thema "wie sitzen meine Haare". Ich hoffe ich traue mich zu dem radikalen Rasur-Schritt und akzeptiere es und habe Ruhe.